

Verlaine, Paul-Marie: Haupt der Familie und ein würd'ger Bürgermeister (1870)

- 1 Haupt der Familie und ein würd'ger Bürgermeister.
- 2 Der hohe Kragen schluckt sein Ohr, man sieht es kaum,
- 3 Die Äuglein schwimmen sorglos wie in sel'gem Traum,
- 4 Sein buntgestickter Schuh, wie farbenfreudig gleisst er.

- 5 Nicht der Gestirne Gold und nicht die Lauben preist er,
- 6 Wo süß der Vogel singt, und nicht den Himmelsraum.
- 7 Was kümmert ihn die Flur, der Wiesen grüner Saum?
- 8 Auf seiner Tochter Heirat richtet seinen Geist er.

- 9 Herr Dingsda ist's, der ihm als Schwiegersohn gefällt.
- 10 Er ist Botaniker, ist dick, hat ziemlich Geld –
- 11 Mög' ihn der Himmel vor dem Dichterpack behüten!

- 12 So schlecht gekämmtes Volk hat ihm noch nie gepasst.
- 13 Mehr als sein ew'ger Schnupfen ist es ihm verhasst.
- 14 Auf seinen Morgenschuh'n, da prangt der Lenz in Blüten.

(Textopus: Haupt der Familie und ein würd'ger Bürgermeister. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)